

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and exchange rates. Columns include 'Geld', 'Bare', and 'Werte'. Categories include Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 112.

Donnerstag den 16. Mai 1889.

Razglas. Pri ustanovi baron Karol Flödnigg-ovi za slepe in pri ilirski ustanovi za slepe iz Kranjske v odgojilnici za slepe v Lincu je za solsko leto 1889/90 več mest praznih. Za te ustanove smejo prositi ubogi, brezpomočni, na Kranjskem rojeni slepi otroci, posebno sirote obojega spola, ki so steer popolnoma izobrazljivi ter so najmanj sedem, toda ne več kot dvanajst let stari. Otroci, katerim se ustanovna mesta posele, morajo s seboj prinesiti eno nedeljsko obleko in dve vsednji obleki, tri pare čevljev, šest srajc, tri pare spodnjih hlač, šest parov nogavic in šest žepnih robcev. Stariši ali njih namestniki morajo jih pripeljati v Ljubljano, od koder jih na ustanovne troške v odgojilnico v Linc spremi posebni varuh. Stariši ali njih namestniki, ki hočejo za svoje otroke ali varovance prositi, morajo priložiti, katerim naj prilože krstni list, sprilopet stavljenih kozah in ubožni list, izdanih zdravnikov spridevalo o zdravju dopadli otrok in njih izobrazljivosti le-sem v Ljubljani po mestnem magistratu do 31. maja 1889. V Ljubljani dne 10. maja 1889. Od c. kr. deželne vlade za Kranjsko.

Kundmachung. Bei der Carl Freiherr von Flödnigg'schen Blindenstiftung, beziehungsweise der ilirischen Blindenstiftung für Krain, gelangen mit dem nächsten Schuljahre 1889/90 mehrere Stifflöcher zur Besetzung, welche im Blindeninstitute zu Linc genossen werden. Auf diese Stiftungen haben Anspruch arme, hilflose, in Krain geborene, insbesondere verwaiste blinde, jedoch sonst vollkommen bildungsfähige Kinder beiderlei Geschlechtes, welche das siebente Lebensjahr vollendet, jedoch das zwölfte Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Die mit Stifflöchern theilten Kinder sind, mit einer Sonntagskleidung und zwei Werktagskleidungen, drei Paar Schuhen, sechs Hemden, drei Paar Unterhosen, sechs Paar Strümpfen und sechs Sacktüchern versehen, bis nach Laibach zu stellen, von wo sie auf Kosten des Stiftungsfondes nach Linc werden begleitet werden. Eltern und Vormünder, welche sich für ihre Kinder und Pflegebefohlenen um den einen oder andern Stifflöcher bewerben wollen, haben ihre mit dem Taufschein, dem Impfungs- und Armutszugnisse, dann mit dem ärztlichen Zeugnisse über die Gesundheit und Bildungsfähigkeit des Kindes documentierten Gesuche durch die k. k. Bezirkshauptmannschaft (in Laibach durch den Stadtmagistrat) bis zum 31. Mai 1889 anher zu überreichen. Laibach am 10. Mai 1889. Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Concursauschreibung. An der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach gelangt eine systemmäßige Schuldienerstelle zur Besetzung, mit welcher der Gehalt jährlich 250 fl. und die Activitätszulage von jährlich 62 fl. 50 kr. verbunden ist. Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den Nachweisen über die genossene Schulbildung, die Kenntniss der deutschen und der slovenischen Sprache sowie ihre bisherige Verwendung instruirten Gesuche, und zwar wenn sie sich bereits in einem öffentlichen Dienste befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, sonst aber unmittelbar beim k. k. Landeslehrer für Krain zu überreichen. Anspruchsberichtigte Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 18872, R. G. Bl. Nr. 60, und die Ministerial-Berordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen. Laibach am 12. Mai 1889. k. k. Landeslehrer für Krain. (2101) 3-1 Präf.-Nr. 1061. Concursauschreibung. Beim k. k. Bezirksgerichte Reifnitz ist die neuerrichtete Grundbuchführerstelle mit den Bezügen der X. Rangklasse zu besetzen. (2098) 3-1 R. 854 B. Sch. R.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Grundbuchführer- oder eine Kanzlistenstelle haben ihre gehörig documentierten Gesuche, in welchen auch die Kenntniss der slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, bis 18. Juni 1889 im vorgeschriebenen Wege hieramts zu überreichen. Militärbewerber haben nur auf eine Kanzlistenstelle Anspruch. Dieselben werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und die Verordnungen vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. Bl., und 16. Juli 1879, Nr. 100 R. G. Bl., hingewiesen. Rudolfswert am 12. Mai 1889. k. k. Kreisgerichts-Präsidentium. (1896) 3-3 Diurnistenstelle. R. 36 res. Eine Diurnistenstelle mit dem Tagelohn per 1 fl., bei ausgezeichneter Eignung und längerer Verwendung per 1 fl. 50 kr. und der Zulage mit 1 fl. 50 kr. per Tag bei ecurativer Verwendung kommt hieramts zu vergeben. Von den Bewerbern wird der Nachweis des Alters von nicht über 30 Jahren, der Gesundheit, Unbescholtenheit und der vollkommenen Kenntniss der deutschen und der slovenischen Sprache verlangt. Aspiranten wollen die Gesuche, wo thunlich, mündlich bis 1. Juni 1889 einbringen. k. k. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, am 27. April 1889.

Anzeigebblatt.

Circus Amato auf dem Kaiser-Josefs-Platze. Heute Donnerstag, den 16. Mai erste grosse Vorstellung bei welcher ausser den ausserordentlichsten gymnastischen, akrobatischen und equilibristischen Leistungen sowie Productionen der Pferde-Dressur auch zwei phänomenal dressierte Elefanten (Becker und Bosco) vorgeführt werden. Unter anderem wird Herr Ferd. Amato 6 arabische Vollblut-Hengste Geschenkt des Vicekönigs von Egypten, vorführen, welche in ganz neuer Art vorzüglich abgerichtet sind. Anfang 8 Uhr abends. (1166) 3-3 Nr. 447. Reassumierung weiter executiver Feilbietung. Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gegeben: Es sei über Ansuchen des Melchior Mawisch die Reassumierung der mit dies-

gerichtlichem Bescheide vom 3. Juli 1888, R. 1909, bewilligten zweiten executiven Feilbietung der Realität des Josef Cop Grundbuchs-Einlage Nr. 20 der Catastralgemeinde St. Georgen bewilligt und die Tagsetzung zur Vornahme derselben mit dem vorigen Anhang auf den 7. Juni 1889 von 11 bis 12 Uhr bei diesem Gerichte bestimmt worden. k. k. Bezirksgericht Ratschach, am 14. Februar 1889. (2018) 3-1 Nr. 3770. Depositen-Kundmachung. Es wird hiemit bekanntgegeben, dass in dem diesgerichtlichen Depositenamt seit mehr als 30 Jahren in Aufbewahrung sich befinden nachstehende Depositen: 1.) sub B IV., fol. 9, für Johann Leko'sche Verlassmasse ein Kreuzthaler, ein Thaler, 8 Zwanziger im Werte von 6 fl. 7 kr. und Scheidemünze per 1 fl. 11 kr. seit 9. Jänner 1858; 2.) sub B IV., fol. 11, für Josef und Maria Flietz in Gurksfeld, Executionsmasse, 2 Thaler per 4 fl. 20 kr. und Scheidemünze per 66 1/2 kr. seit 16. Jänner 1858;

3.) sub B IV., fol. 29, für Verlassmasse der Ursula Rims von Straza die Barschaft per 8 fl. 6 1/2 kr. seit dem 22sten September 1858; 4.) sub B IV., fol. 43, für Michael Marinic'sche Executionsmasse die Barschaft per 77 kr. seit 14. October 1858; 5.) sub B IX., fol. 353, für Franz Cotar von Gurksfeld bei einem Ertrunkenen aufgefundenen Barschaft per 19 fl. 7 1/2 kr. seit 6. Februar 1858; 6.) sub B IX., fol. 354, als Judicialmasse des Hemula Johann von Gurksfeld, Gefällen-Oberjäger, in Barschaft per 2 fl. 35 kr. seit 6. Februar 1858. Im Sinne des Hofdecretes vom 6ten Jänner 1842, Nr. 587 R. G. S., werden hiemit die unbekannteten Eigentümer dieser Depositen zur Beibringung der Legitimation innerhalb der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen mit dem aufgefodert, dass diese Depositen für den Fall, dass sich niemand meldet, nach verstrichener Edictalfrist die Depositen als heimfällige erklärt und der Staatscasse übergeben werden. k. k. Bezirksgericht Gurksfeld, am 28sten April 1888.

(1877) 3-3 Nr. 2950. Curatorsbestellung. Den unbekannteten Rechtsnachfolgern des Stefan Pavlovic von Liplje Nr. 2 ist über die Klage des Andreas Pavlovic von Laibach auf Anerkennung der Erbschaft der Realität Grundbuchs-Nr. 191 der Steuergemeinde Unterplanina Herr Karl Puppis von Loitsch zum Curator ad actum bestellt worden. k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 14ten April 1889. (2059) 3-1 St. 3996. Razglas. C. kr. okrajno sodisce v Trebnji naznanja: Izvršilna prodaja Janez Novakovega posestva sub vlozna št. 68 katastralne občine Dolga Njiva, cenjenega na 2964 gld., vrsila se bo dne 1. junija 1889 dopoludne od 11. do 12. ure tusodno s prejsnjim pristavkom odloka z dne 8. februvarja 1889, št. 648. C. kr. okrajno sodisce v Trebnji dne 30. aprila 1889.





